

# SUPERIOR HOTEL

MESSEN & EVENTS

## Natürliche Materialien, digitale Systeme



Einen Gesamtüberblick über aktuelle Trends und Entwicklungen in der Hotellerie erhalten Fachbesucher auf der Internorga 2019. Hier lassen sich die Trends von Interior bis Table Top in den Hallen B5 und B7 entdecken.

Seit 2010 verzeichnet Deutschland steigende Übernachtungszahlen. Mit insgesamt 459 Millionen Übernachtungen allein in 2017 boomt der heimische Tourismus. Wer davon profitieren will, muss sich auf dem umkämpften Markt von der Konkurrenz abheben und den Gästen besondere Erlebnisse bieten. In Zeiten von Buchungs- und Empfehlungsportalen sowie Instagram rücken allgemeine Kategorisierungen wie Hotelsterne in den Hintergrund. Wer zukunftsfähig sein will, darf nicht mit dem Strom schwimmen. Jeder Hotelier muss sich und sein Haus neu erfinden und den Gästen ein einzigartiges Erlebnis bieten?, sagt Claudia Johannsen, Geschäftsbereichsleiterin der Hamburg Messe und Congress. Im Jahr 2019 sei vor allem eins gefragt: Individualität. Das Konzept muss glaubwürdig mit dem Ort verbunden sein?, bestätigt Corinna Kretschmar-Joehnk, Geschäftsführerin des Innenarchitektur und Design Studios JOI-Design.

Gäste wollen den Akku aufladen?

Buchung, Check-In, Gästekommunikation, Bezahlung viele alltägliche Prozesse des Gastgewerbes sind heute digital abbildbar. Zugangscodes für Hotelzimmer werden per SMS geschickt und das Zimmerlicht ist über eine App steuerbar. Neue Möbelstücke inkludieren Induktionssteckdosen zum Aufladen des Smartphone-Akkus und verändern das Gesamtbild des Hotelzimmers. Auch das eigene Energielevel wollen Reisende im Urlaub aufladen: Der Gast fordert natürliche, warme Räume, die das Gefühl vermitteln, auch einmal offline

zu&nbsp;sein?, erklärt Innenarchitektin Kretschmar-Joehnk den aufkeimenden Wunsch des Abschaltens. Impulse für einladende Raum- und Lichtkonzepte sowie Einrichtungsgegenstände zeigen verschiedene Aussteller der Internorga.

Die Natur durchdringt das Hotelgewerbe und das sowohl im Design als auch im Management. Grüntöne und natürliche Materialien imitieren die Landschaft. Infinity Pools, Indoor-Wasserfälle und begrünte, ganzjährig nutzbare Außenterrassen schaffen in einem definierten Rahmen neue Outdoor-Erlebnisse für den Gast.

Der Umgang mit natürlichen Ressourcen ist für viele Gäste ein Auswahlkriterium. Ein nachhaltiges Management, der Einsatz energiesparender Geräte, ein ansprechendes Angebot an Bio-Produkten oder die transparente Kommunikation über Maßnahmen zu Wassereinsparung können vorteilhaft sein. Sichtbar wird dieser Trend im zeitlosen Design, kombiniert mit wertigen, langlebigen und umweltverträglichen Materialien. Auch auf der Fachmesse ist diese Bewegung in Form von Betten, hergestellt aus natürlichen Rohstoffen, Wasserspartechiken oder langlebigen Outdoor-Möbeln erkennbar.

Individuelle Lösungen gewünscht

Um in Zeiten des Fachkräftemangels zukunftsfähig zu bleiben, sind smarte Lösungen gefragt, die Hoteliers in ihrer alltäglichen Arbeit unterstützen und die verfügbaren Ressourcen bestmöglich nutzen. Neben digitalen Software-Lösungen informiert die Hamburger Fachmesse über aktuelle Trends in den Bereichen Einrichtung und Ausstattung (Möbel, Table Top, Lampen, Textilien) und bietet zahlreiche Anregungen ? für kleine bis große Hotelketten und für Hotelrestaurants. ?Aufgrund der Bündelung unterschiedlicher Bereiche unter einem Dach erhalten Hoteliers einen einzigartigen, umfassenden Gesamtüberblick über aktuelle Trends im Bereich Interior Design sowie Inspiration zu individuell einsetzbaren digitalen Lösungen. Diese Vielfalt an Ausstellern bietet nur die Internorga?, sagt Johannsen.